

Der Betriebs- und Arbeitsweise sowie der technischen Einrichtungen erforderliche. Zugleich hat die Staatsverwaltung, gezwungen durch die wirtschaftliche Notlage, sich genötigt, in das freie Spiel der wirtschaftlichen Kräfte einzugreifen...

Die heutige Wirtschaft ist demnach eine auf den Kriegsbedarf eingestellte anormale Wirtschaft; eine Anpassung an den Kriegszustand. Daraus ergibt sich, daß nach dem Kriege eine erneute Umwälzung nötig ist...

Unter den verschiedenen Einzelproblemen der Kriegswirtschaft ist vielleicht das wichtigste, die genügende Beschaffung von Rohstoffen, denn infolge des langen Krieges ist der Rohstoffvorrat Deutschlands sehr zusammengeschrumpft...

Konkret steht es mit der Lebensmittelfuhr nach dem Kriege. Auch im neutralen Ausland hat der Weltkrieg die Preise vieler Lebensmittel stark in die Höhe getrieben...

Zugleich gilt es, den jetzigen Tiefstand der deutschen Valuta durch Förderung der Ausfuhr solcher Artikel, die auf den Auslandsmärkten nach dem Kriege sehr begehrt sein werden...

Eine der ersten Vorbereitungen für solche Wiederherstellung des deutschen Wirtschaftsförderung ist die ausreichende Restrukturierung der deutschen Handelsmarine. Die starke Nachfrage nach Waren aller Art, die nach dem Kriege einziehen wird...

Aus dieser Notwendigkeit einer allmählichen, organisierten Ueberleitung der jetzigen Kriegswirtschaft in die zukünftige Friedenswirtschaft ergeben sich für die sozialdemokratische Arbeiterklasse folgende, in meinem Parteiprogramm näher erläuterte und begründete Forderungen:

- 1. Planmäßiger Einkauf, Einfuhr und Verteilung der fremden Rohstoffe durch staatliche Rohstoffeinkaufs- und Verteilungsstellen unter staatlicher Aufsicht...
2. Wahrung der Einheit der Rohstoffpreise...
3. Zur Bekämpfung der deutschen Valuta ist nach dem Kriege die Ausfuhr von deutschen Fabrikaten möglichst zu steigern...
4. Zur Wiederherstellung der deutschen Handelsmarine sind unter bestimmten Bedingungen, die dem Staat eine Ueberleitung über...

lichen Volkswirtschaft genügtende Garantien bieten, den Arbeitern aus Reichsmitteln Entschädigungen zu zahlen und Schiffbauarbeiten vorzuziehen.

An denen würde die Vereinigung aller großen Schiffbau- und Unternehmungen zu einem unter Staatsaufsicht stehenden Konzern...

Die zur Bekämpfung der deutschen Valuta ist nach dem Kriege die Ausfuhr von deutschen Fabrikaten möglichst zu steigern...

Die deutsche Arbeiterklasse fordert, sowohl im Verlauf der Kriegswirtschaft als auch in der nach dem Kriege...

Ferner darf die Durchföhrung der Ueberleitung der Kriegswirtschaft nach dem Kriege nicht dem Willkür des Bundesrats und der Militärdiktatur überlassen werden...

Monopol-, Handels- und Zollfragen.

Es auch die planmäßige Ueberleitung der Kriegswirtschaft in die Friedenswirtschaft zunächst das dringendste Problem unserer Wirtschaftspolitik...

Zudem erfährt der Außenhandel eine starke Umgestaltung. Durch den Weltkrieg hat Deutschland eine ganze Reihe seiner fremden Absatzmärkte verloren...

Vorbereitungen

für die deutsche Sozialdemokratie, von denen hier als die wichtigsten zu nennen sind:

- 1. Ueberführung der verbotenen Industriemonopole in Staatsmonopole...
2. Erweiterung der Staatsaufsicht über die Banken...
3. Abschaffung von Handels- und Zollverträgen mit Oesterreich-Ungarn...
4. Abschluß allseitiger Handelsverträge mit Rußland und Skandinavien...
5. Als Vorbereitung für die Herstellung solcher Handelsbeziehungen eine Veränderung der bisherigen deutschen Zollpolitik...

An Aufgaben, Arbeit und Kampf wird es demnach in der kommenden neuen Wirtschaftära nicht fehlen. Aber ohne Kampf kein Fortschritt. Die deutsche Sozialdemokratie muß heraus aus ihrer nur zu oft fast rein negativen Beharrung...

Benedikt's weitere Friedensbemühungen.

Das Verl. Tagbl. meldet aus Lugano: Wie die Agencia Zentrale meldet, ähnelte Papst Benedikt zu Vatikan, daß die Antwort der Mittelmächte, besonders Oesterreich-Ungarns, immerhin einige Hoffnung lasse...

den in den päpstlichen Vorschlägen eine geeignete Basis für die Lösung des Konfliktes finden. Deshalb erachtet es Spanien nicht für möglich, sich diesen Vorschlägen anzuschließen.

Die geteilte Aufnahme der deutschen Note in Rom.

Lu. Lugano, 25. September. (Eigene Meldung.) Der Escala in Lugano, den Unterschied zwischen der freudigen Annahme der Antwort der Mittelmächte auf die Papstnote in Vatikan...

Französische Verrantwort.

Bern, 25. September. Die französische Presse spricht in ihren Erörterungen über die Antwortnoten der Mittelmächte allgemein von einem Mandat, einer Falle, einem Hinterhalte...

Englische Politiker gegen die deutsche Papstnote.

Lu. London, 25. September. Aus London wird berichtet, daß englische Politiker und Staatsmänner demnach die Note der Zentralmacht an den Papst in Beschlüssen beantwortet werden...

Neue U-Boots-erfolge.

Berlin, 25. September. (Amtlich.) Neue U-Boots-erfolge im Mittelmeer und Atlantischen Ozean: 3 Dampfer, 4 Segler, ein Fischerfahrzeug, und zwar ein sehr großer bewaffneter, durch Zerstörer gesicherter Dampfer...

Lufteingriff auf England.

Berlin, 25. September. (Amtlich.) In der Nacht vom 24. zum 25. September hat ein starkes Marinefliegergeschwader mit stichtätigem Erfolg befestigte Plätze und militärische und Industrieanlagen am Hummer sowie in den Gebieten zwischen Scarborough und Boston angegriffen...

Der Chef des Admiralsstabes der Marine.

London, 25. September. Reuters meldet amtlich: Das Admiralitätsministerium vertritt die Gruppe der angreifenden Flugzeuge, die sich gestern Abend London näherte...

Das Programm Seiblers.

Wien, 25. September. Das Abgeordnetenhaus ist heute in tagungsgetrennter Ministerpräsident Dr. v. Seibler führte aus, daß sein Kabinett strebe in seiner heutigen Zusammenkunft nicht bloß die Bekämpfung der augenblicklichen Staatsnotstände an...